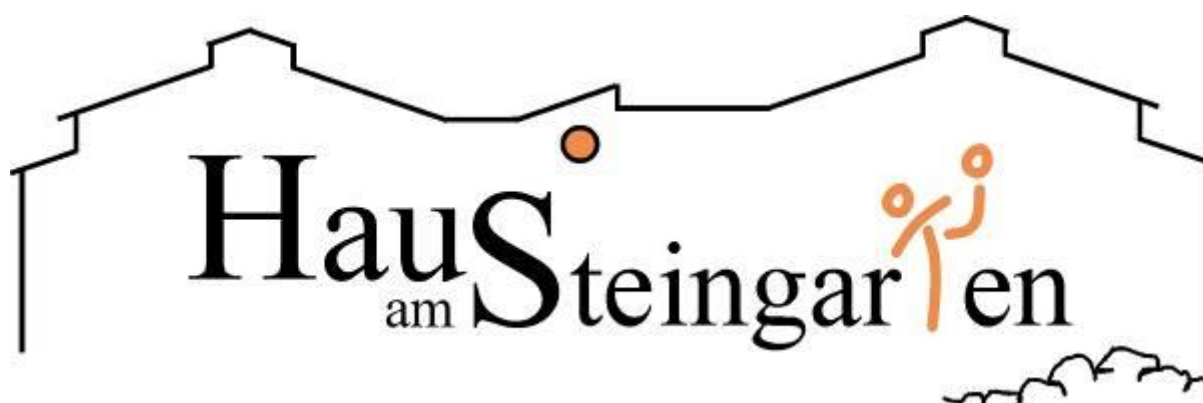




Zur Vituskapelle 6, 34439 Willebadessen
Tel.: 0 56 46 / 982 - 0
Fax: 0 56 46 / 9 44 99
Email: info@haus-am-steingarten.de
www.Haus-am-Steingarten.de



Sozialnetzwerk Arche e.V., 90403 Nürnberg



Sehr geehrte Interessenten,

auf den folgenden Seiten finden Sie weitere Informationen

- ⇒ Grundrisspläne verdeutlichen unsere angenehme Zimmersituation
- ⇒ wir stellen Ihnen in einem kurzen Überblick die Angebote der pflegerischen, sozialen und allgemeinen Betreuung vor
- ⇒ die Speisepläne bringen Ihnen einen kleinen Einblick in die Vielfalt unseres Angebots
- ⇒ unsere Kostenübersicht für die einzelnen Pflegestufen und die sich daraus ergebenden Finanzierungsmöglichkeiten helfen Ihnen bei Ihren Überlegungen weiter
- ⇒ die Organigramme verdeutlichen Ihnen die Struktur unseres Unternehmens

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben sollten und Sie darüber hinaus noch Fragen haben, dürfen Sie sich gerne jederzeit mit uns in Verbindung setzen:

- ⇒ telefonisch unter 0 56 46 – 982 0
- ⇒ per Fax unter 0 56 46 – 9 44 99
- ⇒ per Mail unter info@haus-am-steingarten.de
- ⇒ Sie können uns selbstverständlich auch jederzeit besuchen, um einen Eindruck von unserem Haus zu gewinnen. Melden Sie sich einfach in der Verwaltung oder bei der leitenden Pflegefachkraft.

Wir freuen uns, Ihnen weiter helfen zu können. Am Ende der Mappe finden Sie einen Bogen, mit dem Sie sich bei Bedarf bei uns vormerken lassen bzw. anmelden können.

Ihr Team vom Haus am Steingarten

Das Haus am Steingarten in Willebadessen ist eine Seniorenwohnanlage des Sozialnetzwerk Arche e.V. in Nürnberg.
Das Leben im Haus und der Umgang miteinander orientieren sich an christlich-humanistischen Werten und Normen.

Seit 1958 werden auf dem Gelände der Seniorenwohnanlage hilfebedürftige Menschen gepflegt und betreut. Das Haus ist eine Einrichtung der stationären Altenhilfe, in der bis zu 47 Menschen mit individuell sehr unterschiedlichem Hilfebedarf leben. Im Rahmen der Kurzzeitpflege ist es möglich, als Gast im Haus aufgenommen zu werden.

Unser familiäres, mit einem speziellen Dementenbereich ausgestattetes Haus, das weitläufige Gelände, die großzügigen Terrassen und der dementengerechte Garten werden auch Sie überzeugen



Wir bieten Ihnen umfassende Unterstützung in allen Bereichen der pflegerischen, sozialen, hauswirtschaftlichen und allgemeinen Betreuung an. Unser Personal arbeitet nach den neuesten pflegerischen Erkenntnissen und besitzt neben der fachlichen Qualifikation auch eine hohe persönliche und soziale Kompetenz

Ein abwechslungsreiches, seniorengerechtes Freizeitangebot wird bei uns von den unterschiedlichsten Fachkräften mit Leben gefüllt.

- Seniorengymnastik und Gedächtnistraining
- Spezielle Einzelbetreuungen
- Film- und Diavorträge, Gesellschaftsspiele, Kochgruppen
- Teilhabe am religiösen Leben
- Gesellige Runden, Feste und Feiern im Jahreskreis
- Ausflugsfahrten, Besuch von Veranstaltungen



Unser Ziel ist es, unseren Bewohnern einen zufrieden erlebten und selbst bestimmten Lebensabend zu ermöglichen.

Die Methoden unserer Arbeit orientieren sich an Altbewährtem und Traditionen ebenso wie an den neuesten Erkenntnissen der Pflegewissenschaften.

Räumlichkeiten / Ausstattung

Zurzeit stehen den Bewohnern 27 Einzelzimmer und 10 Doppelzimmer zur Verfügung.

Die Zimmer sind grundmöbliert mit einem Kleiderschrank, einem seniorengerechten Pflegebett mit Nachttisch und einer kleinen Sitzecke (Tisch mit zwei Stühlen).



Das Grundmobiliar kann von den Bewohnern mit eigenen lieb gewonnenen kleineren Möbelstücken und Einrichtungsgegenständen ergänzt werden, damit das Zimmer zu einem neuen Zuhause werden kann.



Exemplarisch haben wir 4 Wohnsituationen abgebildet:

- Wohnung A

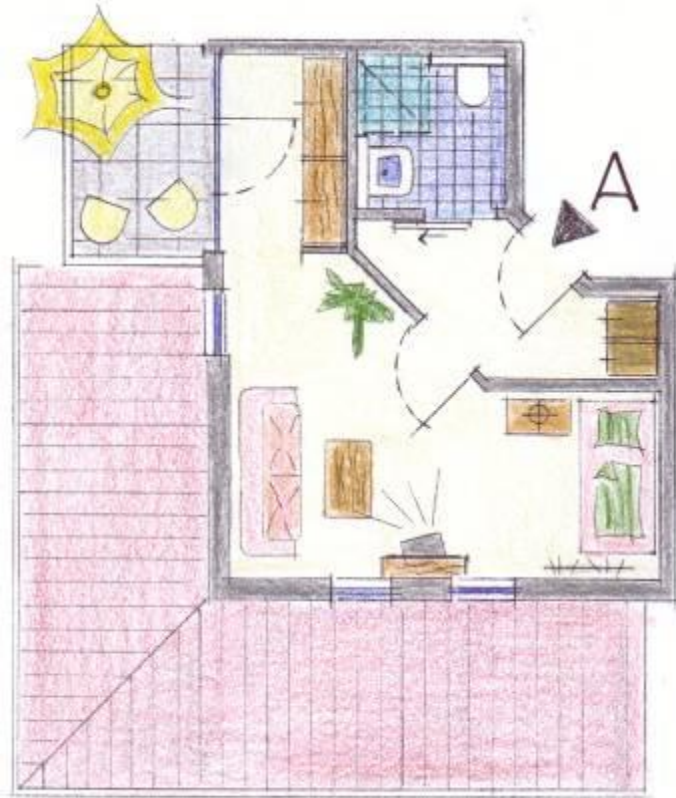
1-Zimmer-
Appartement im
Dachgeschoß mit:

22,67qm Wohnfl.
5,41qm Diele/Flur
4,01qm Bad

32,09qm

zusätzlich

1 Loggia 5,17qm

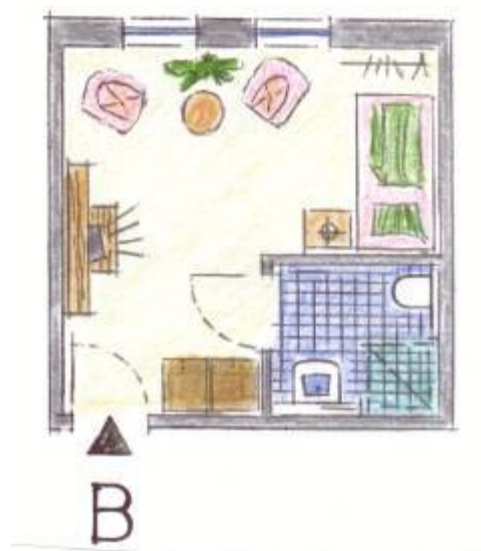


- Wohnung B

1-Zimmer-Appartement im Obergeschoß mit:

18,86qm Wohnfläche
4,41qm Bad

23,27qm



- Wohnung C

2-Einzelzimmer-Appartement
im Erdgeschoß mit:

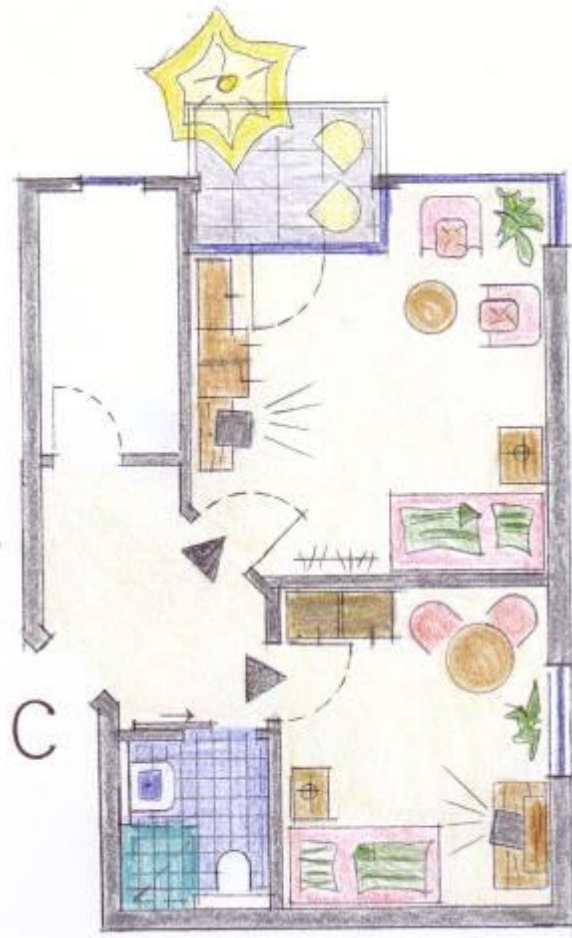
21,09qm Wohnfläche

15,02qm Wohnfläche

4,41qm Bad

zusätzlich 1 Terrasse

Mit 5 qm



- Wohnung D
Doppelzimmer-
Appartement im
Erdgeschoß mit:

31,43qm

4,64qm

35,83qm

zusätzlich

1 Terrasse mit 5qm



Leistungen der Pflege

Die pflegenden Mitarbeiter in unserer Einrichtung pflegen und betreuen nach anerkannten Pflegestandards und arbeiten nach dem Pflegemodell von Monika Krohwinkel, das sich nach den „Aktivitäten und Erfahrungen des täglichen Lebens“ (AEDL) richtet.

Um unseren Anspruch an einen möglichst hohen Qualitätsstandard durchgehend zu erfüllen, nehmen alle Angehörigen unseres Teams regelmäßig an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen teil.

In unserem Haus erhält jeder Bewohner die Versorgung und Zuwendung, die er benötigt und wünscht.



Die bewohnerbezogene Pflegeplanung und Dokumentation und die regelmäßigen Team- und Fallbesprechungen garantieren die Kontinuität der Pflege. Durch das Festhalten der Lebensgewohnheiten und persönlichen Erlebnisse wird die individuelle Pflege und Betreuung gewährleistet.

Unser ganzes Bestreben dient dazu, unseren Bewohnern ihre Selbstständigkeit und Unabhängigkeit weitgehend zu erhalten.



Zusätzliche Betreuungsleistungen

Für Bewohner mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz bieten wir eine zusätzliche Betreuung und Aktivierung an. Sie hilft, den Alltag zu strukturieren und bietet Orientierung und Sicherheit.

Zu unseren Angeboten gehören:

- Bewegungsübungen
- Spaziergänge
- Persönliche Gespräche
- Musikalische Angebote
- Lesen und Vorlesen etc.
- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten

Fremdleistungen

Folgende Leistungen externer Anbieter können Sie bei uns in Anspruch nehmen:

- Regelmäßige podologische Behandlungen
- Besuch des Frisérs im Haus



Leistungen der medizinischen Behandlungspflege

Die medizinische Behandlungspflege wird grundsätzlich durch examinierte Pflegefachkräfte praktiziert. Alle dem Grund nach ärztlichen Leistungen werden im Rahmen der Behandlung entsprechend der Anordnung durchgeführt.

Wir stellen durch eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten sicher, dass eine optimale Betreuung unserer Bewohnerinnen und Bewohner erreicht wird. Die behandelnden Ärzte werden in die Pflegeplanung mit einbezogen.

Selbstverständlich hat jeder Bewohner das Recht auf eine freie Arztwahl. Die PDL ist auf Wunsch gerne bei der Vermittlung ärztlicher Versorgung behilflich. Die erforderlichen Medikamente werden vom Pflegepersonal geordert, aufbewahrt und gestellt.

Leistungen der Hauswirtschaft

Das Aufgabengebiet der Hauswirtschaft setzt sich aus verschiedenen bewohnerorientierten Bereichen zusammen. Dazu gehören:

- Speisenangebot/Verpflegung
 - Hausreinigung
 - Wäscheversorgung
 - Hausgestaltung
- Haustechnik/Hausmeister

Wünsche und Bedürfnisse, auch ethische und kulturell-bedingte Kostvorstellungen und krankheitsbedingte Einschränkungen oder Allergien werden im Speiseplan berücksichtigt.

Selbstverständlich können sich die Bewohner an den Haushaltstätigkeiten individuell beteiligen.



Die Mahlzeiten können sowohl in einem angenehm gestalteten Speiseraum, als auch im eigenen Zimmer eingenommen werden.

Es werden 4 Hauptmahlzeiten und 2 Zwischenmahlzeiten angeboten. Für die Auswahl stehen dem Bewohner 2 Gerichte (Vollkost / leichte Vollkost) zur Verfügung, bzw. spezielle Kostformen nach Absprache.



- Ein reichhaltiges Frühstück (jeden Mittwoch Büffet)
- Mittagessen mit Wahlkomponenten
- Nachmittagskaffee (jede Woche Kaffeeklatsch mit frischen Waffeln, alle vier Wochen „Omas Kaffeetafel“)
- Ein abwechslungsreiches Abendessen (1mtl. Themenbüffet z.B. „bayrischer Abend“)
- Zusätzlich Zwischenmahlzeiten zur Mitnahme

Bei der Auswahl und Bestellung der Gerichte wird eine individuelle Unterstützung angeboten, sowie bei der Erstellung des Speiseplans auf Wünsche eingegangen.



Es steht jederzeit ein Sortiment an Kalt- und Warmgetränken zuzahlungsfrei zur Verfügung.

Demenziell erkrankte Menschen erhalten individuelle Unterstützung bei den Mahlzeiten, wobei ihre Ressourcen genutzt werden.



Zu dem Leistungsangebot der Hausreinigung



gehören sämtliche Reinigungsarbeiten aller öffentlichen und nicht öffentlichen Räumlichkeiten, sowie die Reinigung der Bewohnerzimmer. Die Reinigungszeiten der Bewohnerzimmer kann individuell abgestimmt werden.

Bezüglich des Umfangs der zu erledigenden Reinigungsarbeiten wird unterschieden zwischen Grundreinigung und Sichtreinigung.

Reinigungsarbeiten	werk- täglich	wöchent- lich	monat- lich	1/4 jährlich	1/2 jährlich
Sanitärflächen und Speiseraum	X				
Grundreinigung Zimmer		X			
Sichtreinigung	X				
Fenster putzen				X	
Vorhänge waschen					X
Gemeinschaftsflächen		X			

Das *Leistungsangebot der Wäscheversorgung* wird hauptsächlich von einem externen Wäscheservice übernommen. Sowohl die Bewohnerwäsche, als auch die hauseigene Hauswäsche wird zweimal in der Woche von einer Firma geholt, bzw. sauber und schrankfertig zurückgebracht.

Qualitätskontrolle, Wäschesortierung, kleinere Reparaturen und Verteilung der persönlichen Wäsche liegen in der Verantwortung der hauswirtschaftlichen Mitarbeiter.

Bettwäsche und Handtücher können vom Haus gestellt werden. Zusätzlich kann im Bedarfsfall „Notfallwäsche“ in den hauseigenen Waschmaschine/Trocknern gereinigt werden.

Die *Hausgestaltung* unterliegt dem Leistungsbereich der Hauswirtschaft und des sozialen Dienstes. Entsprechend der Nutzung sind die Räumlichkeiten wohnlich eingerichtet und mit jahreszeitlichen Dekorationen, sowie mit Möbelstücken aus zurückliegenden Zeiten ausgestattet.

Das *Leistungsangebot der Haustechnik* umfasst die Verantwortung für die Sicherstellung der Funktionstüchtigkeit aller haus- und betriebstechnischen Anlagen.

Zu den Aufgaben gehört auch die Hilfestellung bei der Gestaltung und Erhaltung des persönlichen Wohnraumes.

Beim Ein-und Auszug stehen wir gerne unterstützend zur Verfügung.



Soziale Betreuung

Der Umzug ins Altenheim und der damit verbundene Abschied von zu Hause sind ein bedeutender Einschnitt und der Beginn eines neuen Lebensabschnitts, der meist nur mit Unterstützung bewältigt werden kann.

Gerade in der Zeit des Einlebens bietet der Soziale Dienst Hilfe und Unterstützung in der Orientierung und der Eingewöhnung an. Unser größtes Ziel ist es, unseren Bewohnern ein Zuhause zu schaffen, das ihnen ermöglicht, ein selbständiges und selbstbestimmtes Leben zu führen.

Dabei ist die Teilnahme am Leben in Gemeinschaft innerhalb und außerhalb der Einrichtung besonders wichtig.

Die fachlich qualifizierten Mitarbeiterinnen des Sozialen Dienstes stehen sowohl für die Einzelbetreuung, Gespräche und die Begleitung in schwierigen Situationen als auch für Gruppenangebote, Feste und Feiern zur Verfügung.

Unsere Bewohner sollen Respekt und Geborgenheit erfahren, damit das Haus am Steingarten zu einem Ort wird, an dem sie sich wohl, verstanden und angenommen fühlen.



wann?			was?	wo?
15	Mo	08.30	Morgenrunde	Haus 3
		09.30	Marias Lädchen mit Frau Brakhane	
		10.00	Spaß am Denken mit Ilona	Treffp.
		15.30	Wohlfühlstunde mit Frau Brakhane	Haus 3
16	Di	08.30	Morgenrunde	Haus 3
		11.00	Lustige Leserunde mit Frau Brakhane	Haus 2
		15.30	Gemeinsam beten mit Frau Brakhane	Haus 3
17	Mi	07.00	Frühstücksbuffet	Treffp.
		08.30	Morgenrunde	Haus 3
		10.00	Musikalisches Angebot	Haus 3
		10.00	Seels.- Hausbesuche von Herrn Diakon Mayer	
		15.00	Waffelnachmittag	Treffp.
18	Do	08.30	Morgenrunde	Haus 3
		10.00	Mit Schwung in den Tag mit Frau Brakhane	Haus 2
		15.30	Offenes Singen mit Frau Brakhane	Treffp.
19	Fr	08.30	Morgenrunde	Treffp.
		10.00	Bingo mit Frau Schröder	Treffp.
		16.00	Hauskommunion mit Herrn Diakon Mayer	Treffp.
20	Sa		Heute ist Frau Wesseling für Besuche und Einzelaktivierungen im Haus unterwegs	
21	So	09.30	TV- Gottesdienst im TV- Raum	Haus 2
			Heute ist Frau Wesseling für Besuche und Einzelaktivierungen im Haus unterwegs	

Beispielwoche des Sozialen Dienstes

Zusätzlich zu den Veranstaltungen finden täglich Einzelaktivierungen statt!

Weitere Informationen und evt. Änderungen entnehmen Sie bitte dem Tagesaushang!



Zusätzlich zu den regelmäßigen Veranstaltungen finden noch weitere Angebote des Sozialen Dienstes statt.

Religiöse Veranstaltungen:

- Heilige Messe
- Andachten an der Mariengrotte auf dem Gelände
- Evangelischer Abendmahlsgottesdienst
- Evangelische Kontaktstunde



Feste und Feiern

- Jahreszeitliche Feste
- Quartalsgeburtstag
- Großmutter's Kaffeetafel
- Themenzentriertes Abendbuffet



Besuche von Veranstaltungen in Willebadessen

- Vitus-Prozession
- Schützenfest
- Weihnachtsmarkt ...



Ausflüge

- In die nähere Umgebung
- zu Konzerten, Theateraufführungen, Ausstellungen ...

Außerdem:

- Gemeinsame Aktionen mit verschiedenen Vereinen und Einrichtungen der Stadt Willebadessen
- Kreative Angebote
- Besuch der Klinik – Clowns
- Individuelle Einzelaktivierung für immobile Bewohner
- ...



Wochenplan Abendessen

velcrea Seminarzentrum, Alter Markt 5, 34439 Willebadessen
 Telefon 0 56 46 / 94 37 145
 Fax 0 56 46 / 94 37 144

Abendessen 1

Abendessen 2

(Alternative)

Montag

„Alles Käse“

Auswahl an versch. Käsesorten
 mit Salzgebäck, Obst der Saison,
 Brot und Butter

Gemischte Aufschnittplatte, Brot
 und Butter

Dienstag

„Aufschnittplatte“

Verschiedene Sorten Brühwurst
 mit kleiner Salatbeilage, Brot und
 Butter

Gemischte Käseplatte, Brot und
 Butter

Mittwoch

„Aus der warmen Küche“

Flammkuchen
 mit Speck, Zwiebeln und
 Käse überbacken

Bouillon,
 Gemischte Käse-/Aufschnittplatte,
 Brot und Butter

Donnerstag

„Hausgemacht – gut gemacht“

Herzhafte Wurstspezialitäten mit
 Garnitur, Brot und Butter

Gemischte Käse-/Aufschnittplatte,
 Brot und Butter

Freitag

„Freitag gibt es Fisch“

Verschiedene Fischvariationen mit
 Brot und Butter

Gemischte Käse-/Aufschnittplatte,
 Brot und Butter

Samstag

„Salamiplatte“

Auswahl an versch. Salamisorten
 mit Salatbeilage, Brot und Butter

Bouillon,
 Gemischte Käse-/Aufschnittplatte,
 Brot und Butter

Sonntag

„Schinken Abend“

Verschiedene Schinkensorten mit
 Garnitur, Brot und Butter

Gemischte Käse-/Aufschnittplatte,
 Brot und Butter

Änderungen vorbehalten

Das Küchenteam wünscht Ihnen Guten Appetit

MENÜKARTE

velcrea Seminarzentrum, Alter Markt 5, 34439 Willebadessen
Telefon 0 56 46 / 94 37 145
Fax 0 56 46 / 94 37 144

Menü 1 (Vollkost)

Menü 2 (Leichte Vollkost)

MONTAG

Zuchinicremesuppe (1 BE)
Kleine Schweinehaxe
in Sauce auf Kümmelsauerkraut
dazu Kartoffelpüree⁵ (3 BE)
Fruchtjoghurt^{3*} (1 BE)

Zuchinicremesuppe (1 BE)
Eierpfannkuchen
mit Blaubeerfüllung
dazu Vanillesauce (3,5 BE)
Fruchtjoghurt^{3*} (1 BE)

DIENSTAG

Gemüsebrühe
Pikante Gulaschsuppe
mit Rindfleisch, Kartoffeln
Champignons⁵ und Paprika (4 BE)
Cremespeise^{*} (1 BE)

Gemüsebrühe
„Königsberger Klöße“
mit Kapernsauce, Kartoffel
und Rote Beete⁵ (3 BE)
Cremespeise^{*} (1 BE)

MITTWOCH

Lauchcremesuppe (1 BE)
Rotbarschfilet
mit Kräutersauce, Kaisergemüse
dazu Salzkartoffeln (3 BE)
Eisdessert^{*} (1 BE)

Lauchcremesuppe (1 BE)
Gefüllte Tortellini
mit Sahnesauce,
und Broccoli (3,5 BE)
Eisdessert^{*} (1 BE)

DONNERSTAG

Kraftbrühe
Tafelspitz
mit Meerrettichsauce, Rote Beete
und Bouillonkartoffeln (3 BE)
Haselnusspudding^{*} (1 BE)

Kraftbrühe
Rührei mit Schnittlauch
dazu Bratkartoffeln
und Tomatensalat (3,5 BE)
Haselnusspudding^{*} (1 BE)

FREITAG

Broccolisuppe (1 BE)
„Maischolle“
mit Specksauce, Kartoffeln
und Salat (3,5 BE)
Vanillecreme mit Erdbeeren^{3*} (1 BE)

Broccolisuppe (1 BE)
Hähnchenbrust
mit Currysauce, Früchten
und Butterreis (4 BE)
Vanillecreme mit Erdbeeren^{3*} (1 BE)

SAMSTAG

Dicke Bohnen
mit Bauchfleisch
dazu Salzkartoffeln (3 BE)
Kompott^{*} (1 BE)

Gemüsesuppe
mit Kartoffeln, Fleischklößchen
und Gemüse (3,5 BE)
Kompott^{*} (1 BE)

SONNTAG

Kraftbrühe mit Einlage (1 BE)
Zarter Sauerbraten
mit Kartoffelknödeln und
Apfelrotkohl (3,5 BE)
Schokopudding mit Sahne^{*} (1 BE)

Kraftbrühe mit Einlage (1 BE)
Schweineschnitzel
mit Spargel, Sauce Hollandaise
und Kartoffeln (4 BE)
Schokopudding mit Sahne^{*} (1 BE)

Änderungen vorbehalten

Das Küchenteam wünscht Ihnen einen schönen Tag und Guten Appetit

1 = mit Phosphat, 2 = mit Konservierungsstoff, 3 = mit Farbstoff, * = mit Süßungsmitteln, 5 = Antioxidationsmitteln,
6 = mit Geschmacksverstärker, 7 = geschwefelt, 8 = mit Milcheiweiß, 9 = mit Formfleischvorderschinken

Bestellschein für die Woche vom .

Name: _____ Telefon: _____

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Menü 1							
Menü 2							

Bitte Namen eintragen und Menüwunsch ankreuzen. Bestellschein abschneiden und dem Fahrer mitgeben. Vielen Dank!

Informationsblatt für Bewohnerinnen und Bewohner und ihre Angehörigen

Pflegewohnngeld und Sozialhilfe sind einkommens- und vermögensabhängige Sozialleistungen, die Sie als Bewohnerin/Bewohner einer Pflegeeinrichtung erhalten können.

1. Pflegewohnngeld

Das Pflegewohnngeld wird nach den Voraussetzungen des Landespflegegesetzes NRW und seiner Verordnungen gewährt. Voraussetzung ist zunächst, dass Ihr Vermögen 10.000 € bzw. bei Ehegatten, die beide in einer Einrichtung leben 20.000 €, nicht überschreitet. Weiter muss es sich um einen dauerhaften (d.h. keinen Kurzzeit-) Aufenthalt zur Pflege handeln. Auch muss der Pflegebedarf mindestens mit Pflegestufe I anerkannt sein.

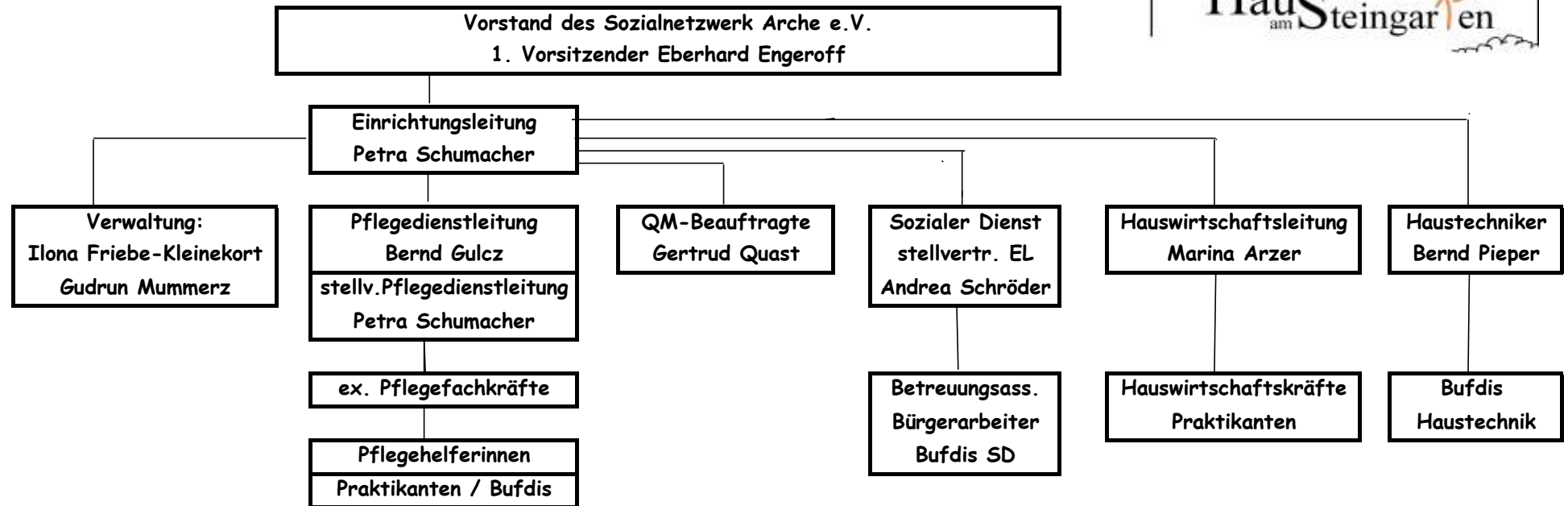
Pflegewohnngeld wird nach der gesetzlichen Regelung grundsätzlich von der Pflegeeinrichtung beantragt. Dazu sind wir aber nur in der Lage, wenn uns die erforderlichen Angaben und Unterlagen zu Ihrem Einkommen und Ihrem Vermögen sowie ggf. Einkommen und Vermögen Ihres Ehepartners zur Verfügung gestellt werden. Sofern Sie uns die erforderlichen Unterlagen nicht rechtzeitig vorlegen, wird der Antrag von uns nicht gestellt. Sie oder Ihr gesetzlicher Vertreter können dann selbst den Antrag auf Pflegewohnngeld beim zuständigen Sozialamt stellen. Ein Antrag kann aber nicht später als drei Monate nach Einzug in die Einrichtung bzw. nach Eintritt der Voraussetzungen ohne Einbußen gestellt werden.

2. Sozialhilfe

Sozialhilfe kann in Frage kommen, wenn die Kosten für das Leben in der Einrichtung auch mit Pflegewohnngeld nicht aus Ihrem laufenden Einkommen und aus Ihrem Vermögen sowie ggf. dem laufenden Einkommen und Vermögen Ihres Ehepartners gedeckt werden können. Geschütztes Vermögen kann dabei ein Geldbetrag unter 2.600 € (bei Ehepaaren 3.214 €) sein. Geschützt sein kann weiterhin ein sog. „angemessenes Hausgrundstück“, das Ihr Ehepartner (bevorzugt gemeinsam mit Angehörigen) bewohnt. Hierbei kommt es auf den Wert und auf die Quadratmeter der bewohnten Räume an. Nähere Auskünfte erteilen das Sozialamt und die Beratungsstellen.

Die Zahlung von Sozialhilfe ist nicht von einem formellen Antrag abhängig. Sie kann aber erst ab Bekanntwerden der Notlage der betroffenen Person beim Sozialhilfeträger geleistet werden. Wenn beispielsweise der Aufenthalt eines Bewohners neben Pflegeleistungen und laufenden Renten auch aus Restbeträgen, die von einem Konto abgebucht werden, finanziert wird, ist kurz vor Erreichen der genannten Schongrenze von 2.600 € (bei Ehepaaren 3.214 €) an Barvermögen insgesamt, das für den Ort der Einrichtung zuständige Sozialamt zu informieren. Sie machen dies am besten schriftlich unter Mitteilung des Namens und der Adresse und der Pflegebedürftigkeit. Ihre Angehörigen können dazu auch auf dem Amt vorsprechen. Das Sozialamt wird dann noch eine Anzahl von Unterlagen benötigen. Auch die Bearbeitung wird dauern, aber der Zeitpunkt, von dem an die Leistung frühestens gewährt werden kann, ist der Zeitpunkt zu dem das Sozialamt informiert war. Wenn hierauf nicht geachtet wird, können finanzielle Einbußen eintreten, die allein aus der Verspätung der Mitteilung entstehen und später nicht wieder ausgeglichen werden können.

Organigramm



Stand 01.01.2013 PS/GM



Sozialnetzwerk Arche e.V.

Mitgliederversammlung

Vorstand

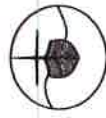
Kinderarche



- Stationäre Hilfen
- Heilpädagogische Familienwohngruppen und Erziehungsstellen
- Inobhutnahmen
- Kinder- und Jugendgruppen der Heimerziehung mit individuellen heilpäd. und therap. Betreuungen
- Teilstationäre Hilfen
- Schulbegleitende Tagesgruppen
- Integrative Kindertagesstätten
- Heilpädagogische Tagesgruppen
- Offene und ambulante Systeme
- Soziale Gruppenarbeit zur Integration von gefährdeten Kindern und Jugendlichen
- Erziehungsbeistandschaften
- Betreutes Wohnen
- Jugendberufshilfe
- Familien-Unterstützungsnetzwerk
- Sozial Integratives Training
- Täter-Opfer-Ausgleich



- _max_ Am Stadtpark Seniorenwohn- und Pflegezentrum, Nürnberg
- _max_ Am Rennweg Seniorenwohn- und Pflegezentrum, Nürnberg
- _max_ mobil Sozialstation, Nürnberg
- _max_ Am Nording Betreutes Wohnen, Nürnberg
- _max_ Am Tafelhain Betreutes Wohnen, Nürnberg
- Haus „Anna-Elisabeth“ Seniorenwohn- und Pflegezentrum, Karlsfeld bei München
- Haus „Am Kastell“ Seniorenwohn- und Pflegeheim, Groß-Gerau
- Seniorenpflegehaus „Sonnenbogen“, Oberasbach
- Alten- und Pflegeheim „Am Bestetal“, Sülfeld
- Pflegezentrum Moosach



- Stationäre Altenhilfe
- "ARCHE I"
- "ARCHE Höchberg"
- "ARCHE Drei Eichen"
- Stationäre Behindertenhilfe
- "ARCHE II" – Wohnpflegeheim für Menschen mit Behinderung
- "ARCHE III „- Wohnpflegeheim für Menschen mit Behinderung
- "ARCHE Heidingsfeld" - Wohnpflegeheim für Menschen mit Behinderung
- Teilstationäre Tagespflege für Senioren
- Ambulant: Sozialstation für die Bereiche WÜ-Heuchelhof, WÜ-Rottenbauer, Höchberg
- Ambulantes Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung
- Tagesfördergruppe für Menschen mit Behinderung
- Sozialkaufhaus ARCHE
- Café Drei Eichen



- Seniorenhaus „Arche“, Berlin-Zehlendorf



- Wertstoffzentrum Veitsbronn gGmbH, Veitsbronn-Siegsdorf (Arbeitsförderung)
- Recyclinghof Veitsbronn-Siegsdorf
- Gebrauchtwaren-hof Veitsbronn-Siegsdorf
- Gebrauchtwaren-hof Fürth-Bischole
- Gebrauchtwaren-hof Nürnberg-Höfen



